



März 20 bis Juni 20

1 | 2020

der evangelische gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn
Bayerbach | Ergoldsbach | Mallersdorf-Pfaffenberg



70 Jahre Friedenskirche - 50 Jahre Versöhnungskirche

Liebe Mitchristen, liebe Leser,



Diese Ausgabe des Gemeindebriefes ist den Jubiläen der Friedenskirche in Neufahrn und der Versöhnungskirche in Ergoldsbach gewidmet.

Vor 75 Jahren - 1945 - sind die Flüchtlinge

aus Schlesien und anderen damals deutschen Gebieten gen Westen gezogen. Bald, so hofften sie, würden sie wieder in die schlesische Heimat zurückkehren können. Um ihrem evangelischen Glauben eine Heimat zu geben, bauten sie innerhalb weniger Wochen eine Kirche in Holzständerbauweise. Am 28. Februar 1950 wurde sie eingeweiht und erhielt zwanzig Jahre später den Namen „Friedenskirche“.

Bis heute ist sie das kirchliche Zentrum der Evangelischen in der Pfarrei Neufahrn. Heute könnte man kaum nachhaltiger und ökologischer eine Kirche bauen, die zugleich gern und vielgenutzter Begegnungsraum für Gemeindefeste, Weltgebetstage, Kanzelreden oder Konzerte ist.

Längst ist Niederbayern zur Heimat ehemaliger Flüchtlinge und ihrer Kinder geworden. Die Bilder in diesem Heft erinnern an die mühevollen Jahre des Neuanfangs und an die Geschichte der Kirchengemeinde Neufahrn bis heute.

Bleiben Sie gesegnet und behütet!

Ihr

Pfarrer Gemkow

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt
Adalbert-Stifter-Straße 11 | 84088 Neufahrn
Telefon: 08773 272 | Fax: 08773 707 80 30
E-Mail: pfarramt.neufahrn.nb@elkb.de
Sekretariat: Rosa-Maria Schumann
Pfarramtsbüro:
Eichendorffstr. 1 | 84088 Neufahrn
Mo + Mi 9-12 Uhr und nach Vereinbarung
Vertrauensmann des Kirchenvorstands:
Markus Schumann | markus.schumann@elkb.de
Kirchenmusiker: Markus Kuhnert |
markus-kuhnert@kabelmail.de
Bankverbindung: Sparkasse Landshut
IBAN: DE24 7435 0000 0005 8009 69
BIC: BYLADEM1LAH

Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirche Neufahrn in Niederbayern. 4. Jahrgang Nr. 1
Der Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neufahrn wird vom Kirchenvorstand herausgegeben und erscheint tertialweise.
V.i.S.d.P.: Pfarrer Jörg Gemkow.
Bezugsmöglichkeit: Auslage in den evangelischen und katholischen Kirchen, sowie Schreibwarengeschäft Fischaleck Neufahrn und Buchhandlung Kindsmüller Ergoldsbach; Postversand gegen Gebühr. Gottesdienste werden auf der Gottesdienstseite der Tagespresse bekanntgegeben. Online-Ausgabe des Gemeindebriefes auf: www.neufahrn-nb-evangelisch.de
Druck: GemeindebriefDruckerei Auflage: 1.000

70 Jahre Friedenskirche Neufahrn
 50 Jahre Versöhnungskirche Ergoldsbach
 Geschichte der Evang.-Luth. Kirche Neufahrn

Flucht und Ankunft der preußischen Schlesier



Schlesien - Eine preußische Provinz

Nach dem Ersten Schlesischen Krieg machte Friedrich II. 1742 den größten Teil Schlesiens zu einer Provinz des preußischen Staates. 1945 wird die Provinz Schlesien infolge der deutschen Niederlage im Zweiten Weltkrieg fast gänzlich unter die Verwaltung Polens gestellt, und in den Staat eingegliedert. Das deutsche Leben in Schlesien fand mit der Massenflucht und Vertreibung Deutscher aus ihrer Heimat ein trauriges Ende.



Käthe Scholz erinnert sich:

„Wir sind im Februar 1945 von Pilgrams-
 hain gestartet und kamen erst im Sep-
 tember in Neufahrn an. 50 Pfund Gepäck
 durfte damals jeder mitnehmen; mein

„Die russischen Soldaten kannten kein Par-don. Immer wieder haben sie Frauen und Mädchen aus unserer Mitte mitgenommen. Wenn sie nachts Wodka tranken, war es am schlimmsten. An der Decke hatten sie mich schon. Aber dann habe ich so geschrien, daß sie wieder gingen. Meine Mutter und ich machten uns immer häßlich. Wir banden uns Tücher um und machten uns schmutzig.“



Neue Heimat - zum Beispiel: Neufahrn

Vor 1945 wohnten 1589 Menschen in Neufahrn. Davon waren 30 evangelisch. Nach dem Krieg zählte Neufahrn 2564 Einwohner, davon waren 365 evangelisch. Die Zahl der evangelischen Einwohner hatte sich verzweifacht.

Pfarrer Stiller Flüchtling und erster Pfarrer in Neufahrn

(...) Wir fuhren frierend und selten gepflegt in Abteilen, deren Fenster zer schlagen waren, Tag und Nacht im langsamsten Tempo nach Süden – und kamen am 6.3. gegen Abend in Straubing an. Es war natürlich alles schon mit Flüchtlingen überfüllt, und unser Transport fand erst nach stundenlangem Warten in ein Massenquartier, freilich in so drangvoller Lage, daß ich mich nicht hinlegen konnte. Ich verbrachte also auch die 6. Nacht sitzend – auf einem Stuhl hinter der Halle. Am 7.3. besuchte ich Stadtpfarrer Rohn und bot ihm meinen Dienst an So schickte er mich nach Neufahrn. Am 8.3. fuhr ich zu diesem Ort, und da ich bei Stigler im Schloß ein Zimmer bekam, holte ich am 9.3. meine Familie und das Gepäck nach. Ich hatte damit den Auf-

trag übernommen, die evangelische Gemeinde im Umkreis von Neufahrn zu versorgen, mit Ausnahme von Mallersdorf, wo im Kloster ein Reservelazarett untergebracht war.



Die ersten Tage in Neufahrn waren mit der Besorgung der äußeren Lebensnotwendigkeiten ausgefüllt: zumindest mußte Brennholz aus dem Wald geholt werden, ein Ofen wurde besorgt, Lebensmittel gekauft, die es in Schlesien schon lange nicht mehr frei zu kaufen gab. Welch ein Eiersegen hier in Niederbayern! Die Straßen standen voll von Trecks, die meist aus Schlesien kamen. Die ersten Beerdigungen waren Kinder, die den Transport nicht überstanden. Am 25.3. hielt ich den ersten Gottesdienst im Bet-saal. Es zeigte sich bald, daß er viel zu klein war. Fast jedesmal wurde jemand ohnmächtig und mußte mit großen Schwierigkeiten an die frische Luft befördert werden.

Ein Geschenk aus Amerika: Das Gemeindezentrum Neufahrn



Der 28. Februar 1950 war einer der wenigen kalten Tage dieses milden Winters. Der milden Witterung hatten wir es zu danken, daß wir den Bau in vier Wintermonaten zum Abschluß bringen konnten. Jetzt erst war Frost eingekehrt; aber Gott ließ seine Sonne hell und festlich über der fast tausendköpfigen Festgemeinde leuchten, die sich um 9 Uhr zum Abschied an dem bisherigen 70 Sitzplätze fassenden Andachtsraum versammelte. (...)

In langem Zuge ging die singende Gemeinde durch das Dorf zu der neuen Kirche, voran über 300 evangelische Schulkinder, dann die weibliche Jugend der Gemeinde, der einweihende Kreisdekan, Oberkirchenrat Daumiller,

mit den Dekanen von Regensburg und Landshut, der Beauftragte für die Vertriebenenarbeit, Kirchenrat Bunzel, und 15 Pfarrer im Amtskleid. Daran schloß sich ein langer Zug von Gästen und Gemeindegliedern, von denen manche über 15 km weit hergekommen waren. An

der neuen Kirche erwarteten uns zwei Vertreter der katholischen Geistlichkeit und der Resident Officer der amerikanischen Zivilverwaltung. ... Der Hausmeister übergab die Schlüssel der Kirche dem Leiter des Ev. Hilfswerks Regensburg, Pfarrer Klose, und dieser dem einweihenden Kreisdekan, der den Ortspfarrrer aufforderte, die Türen zu öffnen. ... Pfarrer Stiller hielt die Festpredigt.



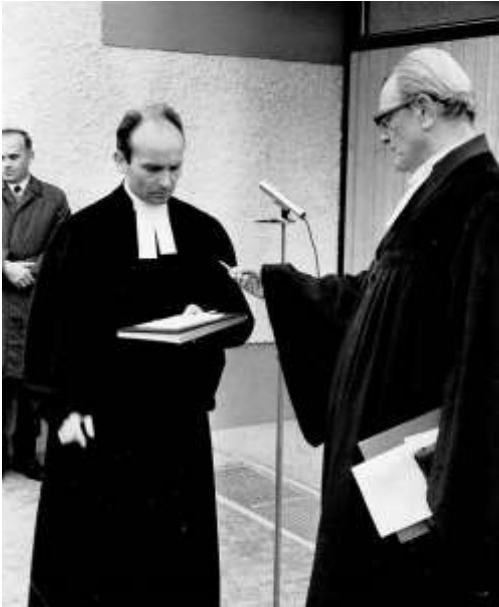


Eine zweite Kirche: Evangelisch in Ergoldsbach

Lange wurden die evangelischen Gottesdienste in Ergoldsbach in der Agathakapelle gehalten, die von der katholischen Pfarrgemeinde freundlich zur Verfügung gestellt wurde. Der Weg nach Neufahrn erschien aus verschiedenen Gründen zu weit und so wuchs bereits 1965 der Wunsch, für die 450 Ergoldsbacher Gemeindemitglieder eine eigene Kirche zu bauen. Pfarrer Rieck - Hirte über 1050 Gemeindemitglieder - der den Bau der zweiten Kirche zu seiner Herzenssache gemacht hatte, stellte mit Mühe gegenüber den Kritikern eines weiteren Kirchbaus für die kleine Gemeinde klar, „daß Neufahrn weiterhin Sitz des Pfarramtes und kirchliches Zentrum“ sein wird.

Ganz dem Zeitgeist gewidmet, zeichnet sich der Entwurf des Bartningschülers Busso von Busse durch „Sachlichkeit in der Gestaltung und den Verzicht auf falsches Pathos aus.“ Architekt und Pfarrer brauchten indes große Überzeugungskraft, Kirchenvorstand und Gemeinde vom Entwurf zu überzeugen. Dreißig Stufen, die zum Gottesdienstraum führen, wur-





den bereits damals kritisiert: Für junge Besucher leicht zu bewältigen, für ältere eher ein Grund daheim zu bleiben.

Doch die Zeichen der Zeit in den 60er Jahren standen auf Aufbruch: die Friedensbewegung wurde wesentlich durch die Evangelische Kirche unterstützt; Ostermärsche, ohne Pfarrer Niemöller und andere Theologen - undenkbar! Evangelische Kirchen wurden neu erbaut oder umgebaut, um den kommunikativen Gedanken einer christlichen Gemeinde in den Vordergrund zu rücken.

Am 25. Oktober 1970 wurde die Versöhnungskirche eingeweiht. Mit der Namensgebung der beiden Kirchen „Frieden“ und „Versöhnung“ nahm Pfarrer Rieck nicht zuletzt auf die gerade durch Willy Brandt abgeschlossenen Ostverträge Bezug, mit denen die Oder-Neiße-grenze völkerrechtlich anerkannt wurde. Rieck, Pfarrer in Neufahrn von 1962 bis 1971: *„Frieden ohne Versöhnung ist nicht mehr als Waffenstillstand. Versöhnung ist die Tiefendimension des Friedens.“*





»Was ist Wahrheit?« Kanzelreden in Neufahrn

"Was ist Wahrheit?" fragt Pilatus beim Verhör Jesu. Vor dem Hintergrund von Fake News und Desinformation ist diese Frage besonders aktuell. Auch die persönliche Wahrheit wird zur zwischenmenschlichen Waffe, wenn sie absolut behauptet wird. "Was ist Wahrheit?" - auf diese Frage versuchen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens bei den Kanzelreden eine Antwort zu geben.



Die Kanzelreden der Evangelischen Kirche Neufahrn laden Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens dazu ein, über das Thema "Was ist Wahrheit?" in ethischer und theologischer Dimension nachzudenken. Musikalische Gestaltung durch Schülerinnen und Schüler der Musikschule Heinz Summer Ergolsbach.

Samstag 28. März | 17 Uhr
Rosi Steinberger MdL



Sonntag 27. September | 17 Uhr
Prof. Dr. Martin Balle, Verleger



Samstag 31. Oktober | 17 Uhr
Peter Dreier, Landrat



März

13. März | 19 Uhr

Gottesdienst zum Ökumenischen
Kreuzweg der Jugend
Friedenskirche Neufahrn



28. März | 17 Uhr

3. Kanzelrede

MdL Rosi Steinberger spricht über
das Thema „Was ist Wahrheit?“ in
der Friedenskirche.

Musik: Schüler der Musikschule
Heinz Summer Ergolsbach

29. März | 09.30 Uhr

Fastenessen nach dem Gottesdienst

In der Fastenzeit Tischgemein-
schaft erleben, Einfachheit ge-
nießen und in Gedanken bei den
Menschen sein, die unsere Hilfe
brauchen.

Mai

17. Mai | 10 Uhr

Konfirmation in der
Friedenskirche Neufahrn

21. Mai | 09.30 Uhr

Christi Himmelfahrt

Gottesdienst, Kirchenkaffee im
Kirchgarten der Friedenskirche

Juni

1. Juni | 15 Uhr

Pfingstmontag

Ökumenischer Gottesdienst mit
Segnung und Salbung.

Kapelle Maria Hilf

14 Uhr Pilgerweg vom Parkplatz am
Waldlehrpfad

Juli

12. Juli | 10 Uhr

Ökumenisches Pfarrfest an der
Friedenskirche in Neufahrn

Gottesdienste in der Heiligen Woche

Palmsonntag 5. April | 9.30 Uhr Familiengottesdienst | Neufahrn

Gründonnerstag 9. April | 18 Uhr Abendmahlgottesdienst | Ergolsbach

Karfreitag 10. April | 09.30 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu | Neufahrn

Osternacht 11. April | 20 Uhr Feier der Osternacht | Neufahrn

Ostersonntag 12. April | 9.30 Uhr Ostergottesdienst, Kigo | Neufahrn

Prädikant Lesch verlässt die Kirchengemeinde



Liebe Gemeinde,

mit einem großen, herzlichen Dank verabschiede ich mich von Ihnen. Viele gute und wertvolle Erinnerungen verbinden sich mit dem Rückblick auf eine Lebensphase, die Sie in besonderer Weise mitgeprägt haben. Es erfüllt mich mit innerer Freude, wenn ich einige Erlebnisse in Gedanken Revue passieren lasse.

Ich danke:

- für den schlesischen Kuchen zwischen den Gottesdiensten in Neufahrn und Ergoldsbach bei Heidi und Dieter Hackbarth,*
- für alle verlässlichen Sekretärinnen (die Damen Franz, Fr. Schumann)*

und die hilfreichen Mesnerdienste (Haberl, Hackbarth, Kuhnert, Kühnel)

- für das gekonnte Orgelspiel von Markus Kuhnert,

- für die zahlreichen Vertretungsgottesdienste in der Friedens- und Versöhnungskirche und in vielen weiteren Orten Niederbayerns, nicht zu vergessen die Klinik Mallersdorf mit der geschätzten Sr. Johanna. Ich denke u.a. an die zahlreichen (Schul-)Gottesdienste und an gemeinsame Gottesdienste mit dem ehemaligen Landesbischof von Löwenich, dem Regionalbischof i.R. Dr. Weiss und unserem Dekan Stelzner.

- für die Möglichkeit der Altenheimseelsorge in Form von Gottesdiensten und beim gemeinsamen Singen in den Seniorenzentren Geiselhöring, Mallersdorf-Pf., Neufahrn und Ergoldsbach

- für die Gebete, die interessanten Gespräche und Aktivitäten, das gemeinsame Singen sowie für die erlebten Kuchen(!) bei den Seniorennachmittagen während der Vakanz-

zeiten, dies im Wechsel mit Familie Westemeier. Ich muss hier an Frau Begemann denken, und viele Verstorbene kommen mir in den Sinn. Gott der HERR lasse sie ruhen in Frieden.
- für jenen Gemeindeausflug nach Bamberg, bei dem ich Ihnen meine „Heimatstadt“ präsentierte. Bei dieser Rückschau fühle ich mich sehr wohl, obwohl nicht immer alles völlig rund lief.



Liebe Gemeinde,
mich begeistert die neue Herausforderung in Landshut. Zumindest entfallen jetzt 50 Treppenstufen von der Straße zum Hauseingang. Und auch Schneeräumen und Straßenkehren übernimmt ein Hausmeister. Mir geht es gesundheitlich soweit schon wieder recht gut, nur der Umzug stresst langsam. Ihnen wünsche ich, dass Gott Sie behüte, mit seinem Segen und seiner Güte.

Ihr Prädikant Bernhard Lesch

Für die langjährige Mitarbeit im Verkündigungsdienst und in der Gemeinde dankt der Kirchenvorstand Herrn Lesch und wünscht für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!

KINDER- UND FAMILIENYOGA

mit Angela Bergmann.

Im Gemeinderaum der Versöhnungskirche
in Ergoldsbach.

Termine und Informationen unter:
www.kinderyoga-ergoldsbach.de
oder info@kinderyoga-ergoldsbach.de



So 15.03.20	09.30 Uhr	Ergoldsbach	Oculi <i>Kollekte: Diakonisches Werk landshut</i>
So 22.03.20	09.30 Uhr	Neufahrn	Laetare <i>Kollekte: Kirchl. Dienst an Frauen + Müttern</i>
So 29.03.20	09.30.00 Uhr	Neufahrn	Judica (Fastenessen) <i>Kollekte: Diakonie Bayern I und Besondere Aufgaben der Kirchengemeinde</i>
Do 02.04.20	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Ergoldsbach	Schulgottesdienste Versöhnungskirche
So 05.04.20	09.30 Uhr	Neufahrn	Palmarum Familiengottesdienst <i>Kollekte: Theol. Ausbildung in Bayern</i>
Do 09.04.20	18.00 Uhr	Ergoldsbach	Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahls <i>Kollekte: Israelit. Kultusgemeinde Straubing</i>
Fr 10.04.20	9.30 Uhr	Neufahrn	Karfreitag <i>Kollekte: Hilfen in Not</i>
Sa 11.04.20	20.00 Uhr	Neufahrn	Feier der Osternacht <i>Kollekte: Bauaufgaben in der Gemeinde</i>
So 12.04.20	09.30 Uhr	Neufahrn	Ostern - Tag der Auferstehung des Herrn Kindergottesdienst <i>Kollekte: Kirchenpartnerschaft By - Ungarn</i>
So 19.04.20	9.30 Uhr	Ergoldsbach	Quasimodogeniti <i>Kollekte: Difäm - Ärztliche Mission</i>
So 26.04.20	9.30 Uhr	Neufahrn	Misericordias Domini <i>Kollekte: Bibelverbreitung In- und Ausland</i>
So 03.05.20	14.00 Uhr	Christuskirche Landshut	Einführung von Dr. Nina Lubomierski als Dekanin des Dekanats Landshut
So 10.05.20	9.30 Uhr	Neufahrn	Kantate Kindergottesdienst <i>Kollekte: Kirchenmusik in Bayern</i>
So 17.05.20	09.45 Uhr	Festzelt Neufahrn	Gottesdienst zum Volksfest

Do 21.05.20	09.30 Uhr	Neufahrn Kirchgarten	Christi Himmelfahrt <i>Kollekte: Blumenschmuck</i>
So 24.05.20	10.00 Uhr	Neufahrn	Exaudi Konfirmation <i>Kollekte: Flügel der Friedenskirche</i>
So 31.05.20	9.30 Uhr	Ergoldsbach	Pfingsten <i>Kollekte: Lutherischer Weltbund</i>
Mo 01.06.20	15.00 Uhr	Maria Hilf b. Oberellenbach	Pfingstmontag Ökumenischer Gottes- dienst mit Segnung und Salbung (siehe Hinweis auf S.)
So 07.06.20	10.00 Uhr	Dreieinigkeits- kirche Rottenburg	Trinitatis Fest der Hl. Dreifaltigkeit
So 14.06.20	10.00 Uhr	Festzelt Ergoldsbach	Gottesdienst zum Volksfest
So 21.06.20	09.30 Uhr	Neufahrn	2. Sonntag nach Trinitatis <i>(mit Kindergottesdienst)</i>
So 28.06.20	10.00 Uhr	Ergoldsbach	Gottesdienst zum Pfarrfest der kath. Pfarreiengemeinschaft
So 05.07.20	09.30 Uhr	Neufahrn	3. Sonntag nach Trinitatis <i>Kollekte: Aktion 1+1 Mit Arbeitslosen teilen</i>
So 12.07.20	10.00 Uhr	Neufahrn	Gottesdienst zum ökumenischer Pfarrfest <i>Kollekte: Jugendarbeit im Dekanat Landshut</i>
So 19.07.20	09.30 Uhr	Ergoldsbach	5. Sonntag nach Trinitatis <i>Kollekte: Kirchenkreis Mecklenburg</i>

Gottesdienste in den Seniorenwohnhäusern

Azurit Neufahrn Di 15.15 Uhr und BRK SZ Ergoldsbach Di 16.15 Uhr:

10. März | 21. April | 19. Mai | 16. Juni | 14. Juli

Mit Gottes Segen

Getraut

Jubiläum Die Evangelische Kirchengemeinde Neufahrn gratuliert herzlich allen Geburtstagskindern und Jubilaren und wünscht Gottes Segen!

Kindergottesdienst | Familiengottesdienst

29. März	Kindergottesdienst
5. April	Familiengottesdienst am Palmsonntag: Einzug Jesu in Jerusalem
12. April	KiGo am Ostersonntag mit Besuch des Osterhasen
10. Mai	Kindergottesdienst
21. Juni	Kindergottesdienst

Kindergottesdienste finden - wenn nicht anders angegeben - in Neufahrn statt.

Seniorenachmittag	jeden dritten Donnerstag im Monat— Ev. Kirche Ergoldsbach, Gemeinderaum
Vorkindergarten	für Kinder von 2,5 bis 3,5 Mo bis Do 9 bis 11.30 Uhr (außer in den Ferien) Ev. Kirche Ergoldsbach, Gemeinderaum
Frühstücksgruppe	Mo 9 Uhr Ev. Kirche Neufahrn, Gemeinderaum



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Ein Schmetterling zum Muttertag

Bemale eine Serviette mit bunten Farben und lass sie trocknen. Raffe sie in der Mitte zusammen und stecke sie in eine hölzerne Wäscheklammer, so dass die Flügel seitlich herausstehen. Zeichne einen Schmetterlingskörper in der Größe der Wäscheklammer, schneide ihn aus und klebe ihn auf.



Die Schöpfung: Wen hat Gott zuerst geschaffen — Menschen oder Tiere?



Welchen Pilz kann man nicht pflücken?
Den Glückspilz



Wenn du den 7., 1., 18.,
20., 5. und 14. Buchsta-
ben des Alphabets nach-
einander aufschreibst,
erfährst du das Ziel der
Schnecke.

Was nimmt ab zu run-
der Mond?
Der Mond

Welche Rosen
welken nicht?
Die Matrosen



Mehr von Benjamin...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de





Die Evangelische Kirche Neufahrn im Internet:
www.neufahrn-nb-evangelisch.de